

## Rammstein

### Neonazi-Rebellen oder Propheten der Wahrheit

Seit den Scorpions und Kraftwerk hat es keine so populäre deutsche Gruppe gegeben wie Rammstein – schreibt *Metal Hammer*, das vielgelesene Rock- und Heavy-Metal-Magazin Ungarns. Wenn man ein Konzert des Sextettes besucht, kann man feststellen, dass diese Aussage begründet ist. Und wenn man sich dafür interessiert, warum diese Gruppe so beliebt ist, soll man sich einfach eine CD, zum Beispiel ihr neues Album „Reise, Reise“ gründlich anhören. *Christian „Flake“ Lorenz, Christoph Schneider, Oliver Riedel, Paul H. Lander, Richard Kruspe-Bernstein* und *Till Lindemann* haben nämlich etwas ganz Neues und ganz Begeisterndes geschafft. Sie wagten ja in unserer völlig globalisierten und Amerika nachäffender Welt etwas Originelles, etwas Deutsches zu machen. Sie wollen die Aufmerksamkeit von allen erwecken, sie wollen schockieren und provozieren. Es ist kein Zufall, dass sie dadurch harte, negative Kritik bekommen haben. Wegen ihres militärischen und technischen Stils und wegen der deutschen Texte ihrer Lieder wurde die brutale Band sogar als rassistisch und neonazistisch von den Kritikern bezeichnet. Die Wahl ihres Namens verstärkt auch diese Annahme. Rammstein war eine Basis der amerikanischen Luftwaffe, wo im Jahre 1988 bei einer Luftshow drei Flugzeuge in der Luft zusammenstießen. Eines fiel in die Zuschauer. Siebzig Menschen starben, mehr als hundert Teilnehmer wurden verletzt. Dennoch tragen ihre Lieder keinen politischen Inhalt, obwohl sehr viele das meinen. In ihren Texten handelt es sich wirklich um keinen ‚schneeweißen Jaguar‘ (Hinweis auf ein ungarisches Pop-Lied; der Text des Liedes enthält keine tiefen Gedanken) oder um ähnliche gehaltlere

Sachen, die gar keine reale Message aufweisen. Sie wollen uns mit ihren Liedern unter anderem darauf aufmerksam machen, dass die Lügen der Welt (Werbung, Talkshows, und andere Erscheinungsformen des sogenannten American Dreams), die sich aus den Medien auf uns ergießen, endlich begrenzt werden sollen. Ein schönes Beispiel dafür ist ein Zitat aus dem Song Amerika: „Wenn getanzt wird will ich führen/auch wenn ihr euch alleine dreht/Lasst euch ein wenig kontrollieren/Ich zeige euch wie es richtig geht/We're all living in Amerika/Amerika ist wunderbar/We're all living in Amerika/ Amerika, Amerika“. Meines Erachtens ist es eher eine Sozialkritik als die Offenbarung ihrer politischen Einstellung. Sie zeigen mit ihren skandalösen Texten auch, dass sie eine andere Meinung über die Beziehung zwischen Mann und Frau haben, als z.B. Modern Talking. Sie beschreiben die Liebe ein bisschen realistischer als die zeitgenössischen Pop-Gruppen. In ihrem Song „Amour“ sind folgende Zeilen zu hören: „Die Liebe ist ein wildes Tier/Sie atmet dich sie sucht nach dir/Nistet auf gebrochenen Herzen/Geht auf Jagd bei Kuss und Kerzen/Saugt sich fest an deinen Lippen/Gräbt sich Gänge durch die Rippen/Lässt sich fallen weich wie Schnee/Erst wird es heiß dann kalt am Ende tut es weh.“ Diese Sätze brauchen keinen weiteren Kommentar. Diese ungewöhnliche Formulierung der Gefühle könnte sogar als modernes Gedicht erscheinen. Es lohnt sich also, sich eine CD von



Rammstein anzuhören und auf die Texte des Sextettes zu achten. Es gibt schon eine schöne Auswahl von Alben. Im Jahre 1995 erschien *Herzeleid*, dann 1997 *Sehnsucht*, 2001 *Mutter*, schließlich 2004 *Reise, Reise*. Diese Gruppe ist natürlich nichts für diejenigen, deren musikalischer Geschmack abseits von Heavy Metal liegt. Die stampfenden Rhythmen, heftigen Gitarren und das monotone Organ Till Lindemanns brauchen solche Ohren, die Rockmusik gern und aus vollem Herzen hören.

#### Internet:

[www.rammstein.com](http://www.rammstein.com)  
[www.rammstein.de](http://www.rammstein.de)  
[www.laut.de](http://www.laut.de)  
[www.rammsteinfan.hu](http://www.rammsteinfan.hu)

Barbara Horváth

barbara\_horvath@yahoo.de

## Klassische Musik – Peinlich?

– Welche Musik hörst du gern?  
 – Zum Beispiel klassische Musik und...  
 – Was? Klassische Musik? Sie ist langweilig und chaotisch. Ich liebe Kylie, Robbie Williams, Madonna, Britney und die anderen „big stars“! Ich habe klassische Musik zum letzten Mal in der Musikstunde gehört. Was für ein schreckliches Erlebnis!  
 – Mensch! Du weißt doch nicht, worüber du sprichst. Wenn du eine schlechte Musiklehrerin hattest, konnten die Stunden echt langweilig sein. Ich hatte eine gute Lehrerin, zum Glück. Aber warum denkst du, dass ich nur klassische Musik höre. Du glaubst, wer klassische Musik hört, darf keine andere Musik hören? Ich weiß, es klingt ein bisschen seltsam, aber in meinem Regal stehen die CDs von Bach und Britney nebeneinander.

Solche Dialoge hört man heutzutage oft, zum Beispiel an unserer Uni. Wenn ich mit jemandem über klassische Musik spreche, bekomme ich meistens negative Meinungen zu hören. Ich denke aber, dass man seine Vorurteile abbauen und sich endlich ein klassisches Werk anhören sollte. Dafür gibt es heutzutage viele Möglichkeiten. Man muss keine CDs kaufen, nur den Fernseher oder das Radio einschalten. Viele haben Kabelfernsehen, mit dem sie „Arte“ und

„Mezzo“ empfangen können. Der Radiosender „Bartók“ spielt fast nur klassische Musik. Man hat also Möglichkeiten, man muss sie nur nutzen. Man verändert sich im Laufe des Lebens. Es kann vorkommen, dass man als Kleinkind oder als Gymnasiast/in die Popmusik der klassischen Musik vorgezogen hat, aber als Student/in findet man klassische Musik plötzlich hervorragend. Man darf Popmusik und klassische Musik ebenso sehr lieben. Das ist keine Schande. Gelegentlich höre ich beides nacheinander. Beide Arten von Musik lösen eine Menge Gefühle im Menschen aus. Jeder kann die für sich am besten geeignete Musik finden. Es ist aber nicht egal, welcher Künstler das Werk vorträgt. Ungarn hat viele gute populäre Künstler, die auch in den Medien oft auftauchen, wie *Xaver Varnus, Eszter Horgas, Félix Lajkó*. Popularität ist aber nicht immer gleich Qualität. Es gibt viele CDs schlechter Qualität auf dem Markt. Wenn man z.B. ein Werk auf Klavier hören will, dann ist es gut, wenn der Interpret



*Horowitz, Svyatoslav Richter, Zoltán Kocsis* oder *György Cziffra* ist. Die größten Meister der Geige sind *Yehudi Menuhin, David Ojstrab* und *Sasha Heifetz*.

Es gibt auch sehr moderne Versuche wie der von *Edvin Marton*, der auch in Deutschland berühmt ist. Auf seiner CD „Strings 'n' beats“ werden die Stücke nicht von einem Orchester, sondern von einem DJ begleitet. Viele kritisieren diese Vortragsweise. Ich habe zwölf Jahre lang Geige gespielt. Meiner Ansicht nach ist Marton kein